



1  
Das **Gebäude der Bundespressekonferenz** (2000, Architekten: Johanne und Gernot Nalbach).

2  
Das **Bettenhaus der Charité** (Fertigstellung 1982). Die Charité wurde 1710 als Pestkrankenhaus gegründet und ist seit 1816 Universitätsklinikum.

3  
Das **Marie-Elisabeth-Lüders-Haus** (1998–2003, Architekt: Stephan Braunfels), in dem unter anderem die Bibliothek und die Wissenschaftlichen Dienste des Bundestages untergebracht sind.

4  
Das **Ehemalige Kaiserliche Patentamt** (1887–1891, Architekt: August Busse) beherbergt Teile der Verwaltung des Deutschen Bundestages.

5  
Die **Neue Synagoge** in der Oranienburger Straße (Fertigstellung 1866, Architekt: Eduard Knoblauch) wurde im Zweiten Weltkrieg schwer beschädigt und in den 1990er-Jahren als Centrum Judaicum wiederaufgebaut.

6  
Der **Bahnhof Friedrichstraße**, 1882 eröffnet, war von 1961 bis 1990 Grenzbahnhof zwischen Ost und West.

7  
Der **Fernsehturm** (1965–1969, Entwurf: Hermann Henselmann, Fritz Dieter und andere) am Alexanderplatz ist mit 368 Metern das höchste Bauwerk Berlins.

8  
Das **Internationale Handelszentrum** (1976–1978, Architekt: Erhardt Gifke) beherbergt auf 25 Etagen 135 Unternehmen aus 15 Ländern.

9  
Der **Berliner Dom** am Lustgarten (1894–1905, Entwurf: Julius Carl Raschdorff).

10  
Das **Rote Rathaus** (1861–1869, Entwurf: Hermann Friedrich Waesemann) ist seit 1991 Sitz des Regierenden Bürgermeisters von Berlin. Rechts davon: die Doppeltürme der Nikolaikirche (13. Jahrhundert), der ältesten Kirche Berlins, die heute ein Museum ist.

11  
Die **St.-Hedwigs-Kathedrale** (1747–1773, Entwurf: Georg Wenzeslaus von Knobelsdorff) ist heute die Bischofskirche des Erzbistums Berlin.





12  
Das **Jakob-Kaiser-Haus** (1997–2002, Architekten: Schweger & Partner, Busmann + Haberer, Gerkan, Marg und Partner, de Architekten Cie) besteht aus acht Gebäuden und beherbergt unter anderem Büros der Abgeordneten, der Fraktionsstäbe und ihre Sitzungsräume, die Arbeitsräume der Vizepräsidenten und Verfügungsräume für den Bundesrat und die Bundesregierung.

13  
Das **ehemalige Reichstagspräsidentenpalais** (Umgestaltung: Thomas van den Valentyn) ist heute Sitz der Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft.

14  
Die Kuppel des **Deutschen Doms** (1701–1708, Entwurf: Martin Grünberg) am Gendarmenmarkt; seit 2002 ist hier die historische Ausstellung des Deutschen Bundestages „Wege – Irrwege – Umwege“ zu sehen. Links davon: die Kuppel des Französischen Doms (1701–1705, Entwurf: von Jean Cayart und Abraham Quesnay).

15  
Das **Axel-Springer-Hochhaus** (1959–1966) wurde direkt an der Mauer errichtet. Links davon: der Hochhauskomplex an der Leipziger Straße (ab 1969).

16  
Das rekonstruierte **Hotel Adlon** (1995–1997, Architekten: Patzschke, Klotz & Partner) am Pariser Platz.

17  
Der Neubau für die **Akademie der Künste** (Eröffnung 2005, Architekt: Günter Behnisch), die 1696 gegründet wurde.

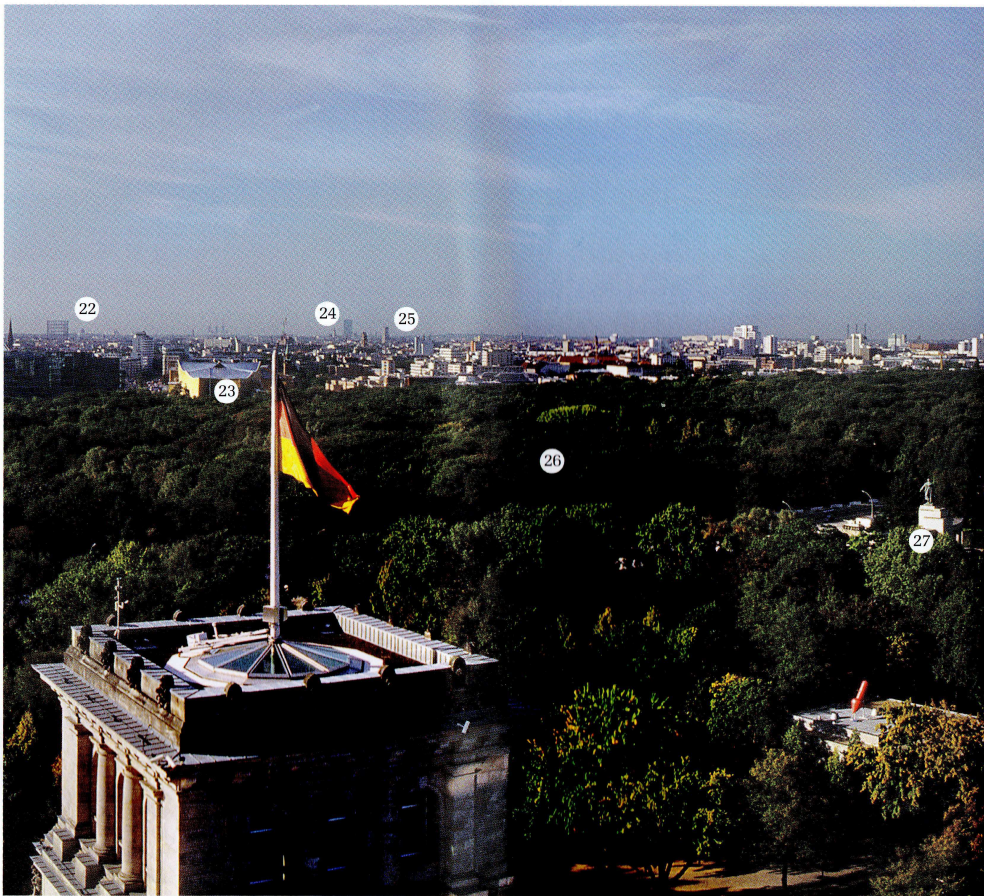
18  
Das **Brandenburger Tor** (1788–1791, Entwurf: Carl Gotthard Langhans d. Ä.) war bis 1989 ein Symbol für die Teilung Berlins und Deutschlands. Heute ist es ein Nationalsymbol für die Einheit und eines der berühmtesten Wahrzeichen der Stadt.

19  
Die **Botschaft der USA** (2004–2008, Architekten: Moore Ruble Yudell) am Pariser Platz.

20  
Das **Denkmal für die ermordeten Juden Europas**, (2003–2004, Entwurf: Peter Eisenman).

21  
**Potsdamer Platz** mit dem Sony-Areal, dem Kollhoff-Tower, dem BahnTower, dem Beisheim Center und dem debis-Haus.





22

Der **Gasometer** in Schöneberg wurde noch bis 1995 genutzt. Inzwischen steht der 78 Meter hohe Turm unter Denkmalschutz und ist eines der Wahrzeichen des Berliner Stadtteils Schöneberg.

23

Die **Philharmonie** (1960–1963, Architekt: Hans Scharoun) beherbergt die Berliner Philharmoniker. Der Konzertsaal mit seiner einzigartigen Architektur und Akustik wurde zum Vorbild für viele Konzertsäle auf der ganzen Welt.

24

Der **Steglitzer Kreisel** (1968–1980, Architektin: Sigrid Kressmann-Zschach).

25

Das **Rathaus Schöneberg** (1911–1914, Architekten: Peter Jürgensen und Jürgen Bachmann) war bis 1991 der Sitz des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, bis 1993 tagte hier das Abgeordnetenhaus von Berlin. Am 26. Juni 1963 hielt der US-Präsident John F. Kennedy vor dem Schöneberger Rathaus seine Rede mit dem berühmten Satz „Ich bin ein Berliner.“

26

Der **Tiergarten**, erstmals 1527 urkundlich erwähnt, ist seit 1742 öffentlicher Park. Heute ist er mit 207 Hektar die größte Grünanlage im Zentrum Berlins.

27

Das **Sowjetische Ehrenmal** im Tiergarten (1945, Entwurf: Lew Kerbel) für rund 2.000 gefallene Soldaten wurde als erstes sowjetisches Ehrenmal im Zentrum der Stadt errichtet.

28

Die City West rund um den Kurfürstendamm mit dem KaDeWe, dem 22-stöckigen **Europa-Center** (1963–1965) und der Turmruine der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche (1891–1895).

29

Die **Siegessäule**, auch „Goldelse“ genannt, am Großen Stern ist 69 Meter hoch und wird von der Göttin Viktoria (Höhe 8,3 Meter) gekrönt.

30

Der **Teufelsberg** mit der ehemaligen US-amerikanischen Radarstation im Naherholungsgebiet Grunewald.

31

Der **Funkturm** (1924–1926, Entwurf: Heinrich Straumer), auch „langer Lulatsch“ genannt, ist 150 Meter hoch (inklusive Antennen) und Teil des Berliner Messegeländes. Hier finden jedes Jahr große Messen wie die Internationale Tourismusbörse, die Internationale Funkausstellung und die Internationale Grüne Woche statt.

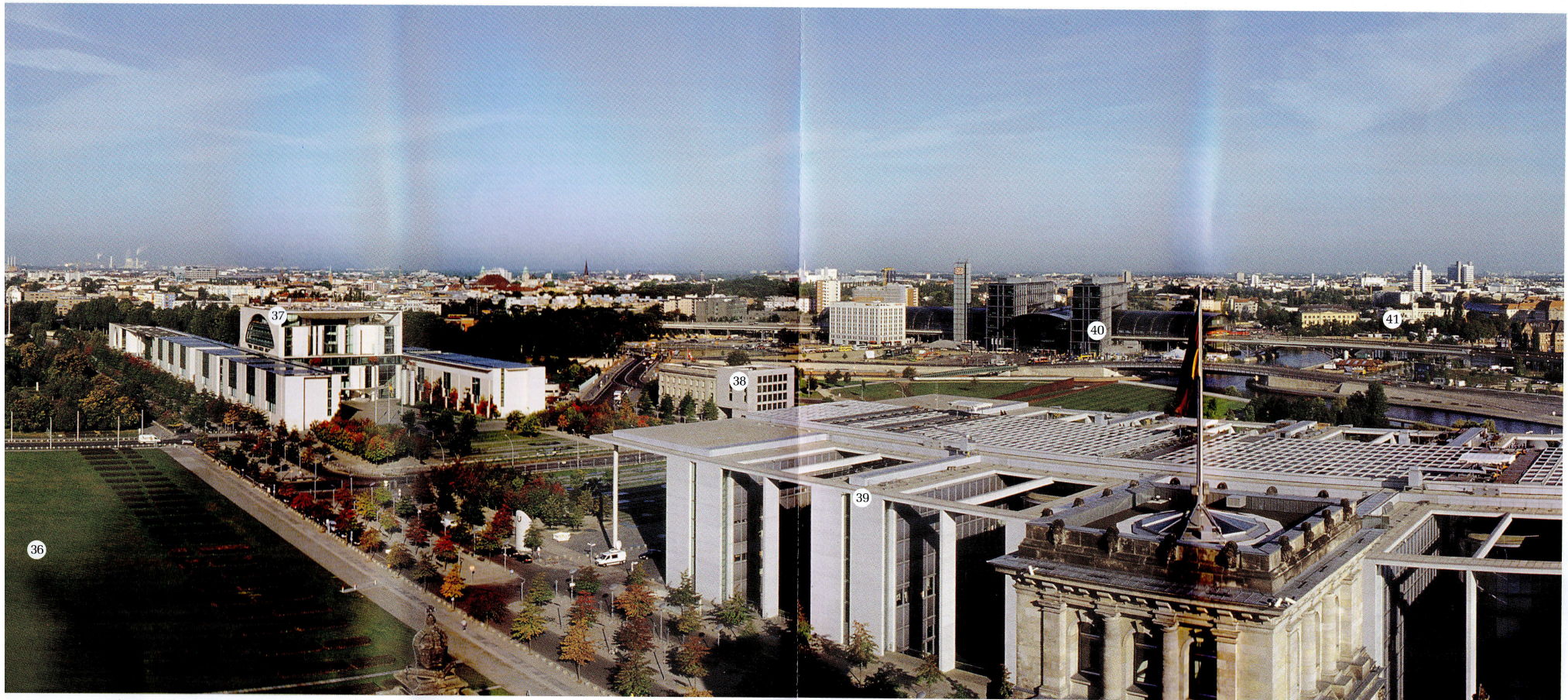
32

Das **Carillon** ist das viertgrößte Glockenspiel der Welt. Es wurde 1987 anlässlich der 750-Jahr-Feier Berlins zur Erinnerung an die im Zweiten Weltkrieg zerstörten Glockenspiele in der Potsdamer Garnisonskirche und der Berliner Parochialkirche errichtet.

33

Das **Schloss Bellevue** (1785–1790, Architekt: Philipp Daniel Boumann) Amtssitz des Bundespräsidenten.





36

34  
Das **Haus der Kulturen der Welt**, die frühere Kongresshalle, (1957, Architekt: Hugh Stubbins) war ein Geschenk der US-Regierung. Wegen seiner besonderen architektonischen Form wird das Gebäude auch „schwängere Auster“ genannt.

35

Das **Hansaviertel** (1953–1957), zur Internationalen Bauausstellung errichtet, gilt als Musterbeispiel für moderne Architektur und Stadtplanung der 1950er-Jahre.

36

Der **Platz der Republik** vor dem Reichstagsgebäude ist knapp 37.000 Quadratmeter groß. Am 3. Oktober 1990 fand hier die Feier der deutschen Einheit statt.

37

Das **Bundestkanzleramt** (1997–2001, Architekten: Axel Schultes und Charlotte Frank), Sitz der Bundeskanzlerin.

38

Die **Schweizerische Botschaft** (1870, Architekt: Friedrich Hitzig, Anbau 1998–2000, Architekten: Diener & Diener) ist seit 1920 diplomatische Vertretung. Es ist das einzige Haus im inneren Spreebogen des Alsenviertels, das den Krieg ohne größere Schäden überstanden hat.

39

Das **Paul-Löbe-Haus** (1997–2001, Architekt: Stephan Braunfels) beherbergt unter anderem die Ausschüsse des Deutschen Bundestages.

40

Das **Berlin Hauptbahnhof** (Eröffnung: 2006, Architekten: Gerkan, Marg und Partner) ist einer der größten und modernsten Kreuzungsbahnhöfe Europas.

41

Der **Hamburger Bahnhof** (1847, Entwurf: Friedrich Neuhaus und Ferdinand Wilhelm Holz) wurde bereits seit 1906 als Museum genutzt und beherbergt heute das Museum für Gegenwart.